

1. DEZEMBER 1991

20.30 UHR

Es lesen

DAS DORF

Die kleine Welt, in der die große ihre Probe hält

Werke von

- Zivko Cingo • Janko Kersnik •
- Slavko Kolar • Misko Kranjec •
- Xaver Sandor-Gjalski •

CHRISTA SCHWERTSIK
KATHARINA STEMBERGER
UWE DÖRR
STEPHAN KREISS
JOST MEYER
THOMAS RADLEFF
HUBERTUS ZORELL

15. DEZEMBER 1991

20.30 UHR

und die Autoren

SELBSTFINDUNG

Slowenisches und kroatisches Wort in Österreich

Autorenlesung

JURICA CSENKAR
N.N.

SCHAUPLATZ
1030 WIEN Seidlgasse 12
Telefon 712 88 58 Telefax 715 52 36
Öffnungszeiten
Di · Mi · Fr 15 bis 19 Uhr
Do 16 bis 21 Uhr

RESERVIERUNG NOTWENDIG

BRÜCKEN
SCHLÄGE

KULTURBEIRAT DER REGIERUNG FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN

WIENER
STÄDTISCHE 

P.S.K.BANK

WIEN
KULTUR 

BM UK

18. OKTOBER 1991

19.00 UHR

MARTIN WALCH

KALTE AUGEN · KONZEPT · 1

15. NOVEMBER 1991

19.00 UHR

MARTIN WALCH

KALTE AUGEN · KONZEPT · 2

SchauPLatz

zeitgenössischer Kunst

20. OKTOBER 1991

20.30 UHR

DER 2. WELTKRIEG

Fronten innen und außen

Werke von

- Antonije Isakovic · Vladimir Kavcic ·
- Vitomil Zupan · Beno Zupancic ·

3. NOVEMBER 1991

20.30 UHR

**WENN ES AUF UNSERE EINIGKEIT
ANKÄME, WÜRDE ES NIE REGNEN**

Von der Humanität
durch Nationalität zur Bestialität. Teil I

Werke von

- Ivo Andric · Mile Budak · Kole Casule ·
- Radoje Domanovic · Miroslav Krleza ·
- Eugen Kumicic · Stjepan M. Ljubisa ·
- Boris Pahor · Tomislav Vitezovic ·

17. NOVEMBER 1991

20.30 UHR

**WENN ES AUF UNSERE EINIGKEIT
ANKÄME, WÜRDE ES NIE REGNEN**

Von der Humanität
durch Nationalität zur Bestialität. Teil I

Werke von

- Ivo Andric · Mile Budak · Kole Casule ·
- Radoje Domanovic · Miroslav Krleza ·
- Eugen Kumicic · Stjepan M. Ljubisa ·
- Boris Pahor · Tomislav Vitezovic ·

24. NOVEMBER 1991

20.30 UHR

DIE MACHT DER ASSIMILATION

Werke von

- Petar & Paula von Preradovic

Die Geschichte Mittel- und Südosteuropas ist seit Jahrhunderten auf das Vielfältigste miteinander verknüpft. Dennoch stellt das Gebiet hinter den Karawanken heute für die meisten Menschen hierzulande eine kulturelle Terra incognita dar. Serben, Kroaten, Slowenen und Mazedonier treten uns im Alltag nicht mehr als Träger einer alten, in vielem sehr eigenständigen Kultur entgegen, sondern vielmehr unterschiedslos als "Tschuschen". Und neuerdings als wildwütige Killer, die irgendwo am Balkan aus unerfindlichen Gründen aufeinander schießen.

Das Projekt "Brückenschläge" ist ein Versuch, die vorhandene Sprachbarriere durchlässig zu machen, breitere Publikumsschichten auf Autoren dieser Region und deren Werke aufmerksam zu machen und gleichzeitig auf die Verschiedenheiten und Gemeinsamkeiten unserer Kulturen und deren Geschichte hinzuweisen.

Der Schauplatz wird speziell für diese Lesungsreihe und ihre Thematik durch den Liechtensteiner Künstler Martin Walch gestaltet. Ziel seiner beiden Raumkonzepte "Kalte Augen" ist einerseits, im Betrachter die Lust zu selbsttätigem Vertiefen in die Materie zu wecken, andererseits einen Ort der Kommunikation zu schaffen.